

# ~~X~~ So wählen Sie richtig! SPD Liste 2

- Sie haben so viele Stimmen, wie Gemeinderäte zu wählen sind, also 24.
- Sie können einen Teil Ihrer Stimmen an einzelne Bewerberinnen und Bewerber vergeben. Dabei wichtig: immer erst die Liste wählen! (Kreis in der Kopfleiste ankreuzen), damit Ihnen auch keine Stimmen verloren gehen! Liste 02 ist die SPD Liste!
- Jeder Kandidatin und jedem Kandidaten Ihrer Wahl können Sie von Ihren Stimmen eine, aber auch zwei oder höchstens drei Stimmen geben; Sie können Ihre Stimmen einzeln an beliebige KandidatInnen auf dem Stimmzettel vergeben. Dies kann auch bei verschiedenen Parteien sein.
- Kreuzen Sie nicht mehr als eine Liste an!

## Stimmzettel zur Wahl des Gemeinderats in der Gemeinde Planegg am 16. März 2014

01	Wahlvorschlag Nr. 02	03...
<input checked="" type="checkbox"/>	200 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	
	201 Detsch Annemarie	
	202 Weber Peter	
	203 Bach Bela	
	204 Kempf Felix	
	...fortlaufend bis...	
	224 Pfeiffer Alfred	

### Stimmzettel

#### zur Wahl des ersten Bürgermeisters in der Gemeinde Planegg am 16. März 2014

Wahlvorschlag Nr. 02 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Detsch Annemarie Erste Bürgermeisterin, Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)	<input checked="" type="checkbox"/>
---	--	-------------------------------------

- Geben Sie keinem Kandidaten mehr als drei Stimmen. Sie riskieren sonst, dass Ihre Stimmen ungültig werden.
- Auf dem Stimmzettel zur Wahl des Bürgermeisters darf nur ein/e BewerberIn angekreuzt werden.

## Uns ist wichtig, dass Sie ihr Wahlrecht ausüben können!

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der

### Briefwahl



wenn Sie verhindert sind!

- Sollten Sie gerne selbst ins Wahllokal gehen wollen, aber keine Möglichkeit haben, es zu erreichen:
- Rufen Sie an, Sie werden abgeholt und auch wieder nach Hause gebracht. **Fahrdienst:** 89979552.
- Sollten Sie jemanden benötigen, der Ihre Briefwahlunterlagen zur Post bringt, organisiert die Planegger SPD auch das gerne für Sie – ein Anruf unter 89979552 genügt.



## EU-BürgerInnen besitzen bei Kommunalwahlen Wahlrecht



Sie müssen das 18. Lebensjahr vollendet haben, sich seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde mit dem Schwerpunkt ihrer Lebensbeziehungen aufhalten und nicht vom Wahlrecht ausdrücklich ausgeschlossen sein. Nur wer bis spätestens drei Wochen vor der Wahl keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, sollte sich umgehend bei der Gemeindeverwaltung melden. BürgerInnen aus folgenden Ländern können zur Wahl gehen:

België/Belgique/Belgien	Italia	Portugal
България	Hrvatska	România
Danmark	Latvija	Sverige
Deutschland	Lietuva	Slovensko
Eesti	Lëtzebuerg/Luxemburg/Luxembourg	Slovenija
Suomi/Finland	Malta	España
France	Nederland	Česko
Ελλάδα	Österreich	Magyarország
Éire/Ireland	Polska	United Kingdom
		Κυπριακή/Κίβρις

**Entscheiden Sie mit!  
Gehen Sie am 16. März zur Kommunalwahl!**



SPD-Zeitung für Planegg

# der Würmkauz

Nr. 89

Nachrichten der SPD Planegg

März 2014

## Die Gemeinde Planegg und der Wissenschaftscampus Herausforderung und Chance



**Dr. Ralf Tatzel** Referent der Geschäftsführenden Leitung des Max-Planck-Institutes für Biochemie, Gemeinderatskandidat, Listenplatz 12

**Ende der 60er Jahre wurde im Gemeinderat Planegg bewusst die Entscheidung gefällt, weitere wissenschafts- und sozialpolitische Verantwortung zu übernehmen und große Flächen für die Gründung eines Forschungscampus im Ortsteil Martinsried zur Verfügung zu stellen.**

30 Jahre lang war in der Gemeinde von den Konsequenzen dieser Entscheidung relativ wenig zu spüren. Mit den Max-Planck-Instituten für Biochemie und Neurobiologie sowie dem IZB kamen nach und nach ca. 1.500 Beschäftigte auf den Campus in Martinsried. Die Gemeinde Planegg konnte diese zusätzliche Anforderung durch organisches Wachstum im Wohnungsbau und eine entsprechende Anpassung der Nahverkehrsverbindungen relativ einfach und pragmatisch lösen. So konnten die Planegger Bürger und die Mitarbeiter

der Forschungsinstitute lange Zeit durchaus harmonisch, wenn auch etwas „nebeneinander her“ leben.

Mit der Verlagerung der Fakultät für Biologie und des Biomedizinischen Zentrums der Universität München, trat die Entwicklung des Wissenschaftscampus Martinsried seit 2008 aber in eine völlig neue Dimension ein. Während der Semesterzeiten müssen zusätzlich doppelt so viele Personen als noch vor 10 Jahren den Campus erreichen können und dort versorgt werden. Wesentlich mehr und auch jüngere Leute als bisher werden auf der Suche nach Wohnraum und Freizeitaktivitäten in der Nähe des Campus sein.

Für die Gemeinde Planegg ist dies Herausforderung und Chance zugleich. Die Verlängerung der U-Bahn und bis dahin die Einrichtung eines Shuttlebus zum Campus muss weiterhin vorangetrieben werden, um eine erhöhte Verkehrsbelastung für die Bürger zu vermeiden. Auf Basis des bereits entwickelten Masterplans „Ortsmitte Martinsried“ müssen mehr Wohn- und Freizeitmöglichkeiten sowie Fuß- und Radwege für die Studenten und Mitarbeiter geschaffen werden, um eine gesunde Interaktion zwischen dem Campus und der Gemeinde entwickeln zu können. Ein gelebter Austausch zwischen der Wissenschaft mit ihrem internationalen und multikulturellen Charakter und der Gemeinde mit ihrer Tradition und

Herzlichkeit muss gefördert werden. Dies bietet die Möglichkeit ein weltweit einmaliges „Wissenschaftsdorf mit Tradition“ zu schaffen.

Es geht dabei aber nicht nur um Bau- und Verkehrsplanung. Mindestens genau so wichtig ist eine nachdrückliche und behutsame Weiterentwicklung des gesellschaftlichen Gefüges der Gemeinde. Es müssen noch mehr Möglichkeiten zum Austausch für die Bürger und ein entsprechend verbessertes Informationsangebot geschaffen werden. Nur das gegenseitige Verständnis für einander über alle gesellschaftlichen Ebenen hinweg wird die Chance zu einem Miteinander in der Gemeinde schaffen, das von Toleranz und dem Gefühl der Geborgenheit geprägt ist.



29.09.2011 Grundsteinlegung BMC

In diesem Sinne müssen die in den letzten Jahren schon getroffenen gemeindepolitischen Entscheidungen konsequent und mit Konstanz umgesetzt und weiterentwickelt werden.

# Planegg und Martinsried liegen uns am Herzen

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat



**1** Annemarie Detsch, Planegg  
1. Bürgermeisterin



**3** Bela Bach, Planegg  
Studentin



**5** Monika Schulz, Planegg  
Hausfrau, Gemeinderätin, Fraktionssprecherin



**7** Karin Detsch, Martinsried  
Verwaltungsangestellte, Gemeinderätin



**9** Dr. Cornelia David, Planegg  
Ärztin



**2** Peter Weber, Martinsried  
Diplom Ingenieur



**4** Felix Kempf, Planegg  
Student



**6** Roderich Peter, Martinsried  
Musiker, Gemeinderat



**8** Markus Witzmann, Planegg  
Rechtsanwalt



**10** Roman Brugger, Planegg  
Datenverarbeitungskaufmann, Gemeinderat

## Am 16. März entscheiden Sie! Wahlvorschlag Nr. 2 - Kennwort SPD



**11** Hannelore Rath, Martinsried  
Drogistin



**12** Dr. Ralf Tatzel, Martinsried  
Biologe

## 29 liebenswerte Gemeinden - ein lebenswerter Landkreis



Die Würmtaler Kandidatinnen und Kandidaten für die Kreistagsliste v.l.n.r.:  
Platz 44 Ralph Geipel, Neuried - Platz 31 Heidi Plank- Schwab, Gräfelfing - Platz 5 Annemarie Detsch, Planegg  
Platz 19 Bela Bach, Planegg - Platz 26 Harald Zipfel, Neuried

Auf dem Wahlzettel zuerst die **Liste** ankreuzen, so gehen keine Stimmen verloren.  
Zusätzlich haben Sie pro Kandidat und Kandidatin **jeweils 3 Stimmen**.

Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit, um das Würmtal im Landkreis zu stärken. Wir setzen uns für Ihre Belange ein!



### **Platz 1 Annette Ganssmüller-Maluche zur Landrätin!**

#### **Unser Motto:**

Bewährtes Erhalten – Neues anpacken

#### **Unsere Leitlinien:**

- Jedem Kind eine Chance geben
- Den sozialen Landkreis ausbauen
- Bezahlbares Wohnen ermöglichen
- Selbstbestimmt und in Würde älter werden
- Der Energiewende zum Durchbruch verhelfen
- Den öffentlichen Nahverkehr fördern und Lärm reduzieren
- Unseren Landkreis als weltweit gefragten Wirtschaftsstandort erhalten und fortentwickeln



Die komplette Kreistagsliste und das gesamte Kreistags-Wahlprogramm der SPD im Landkreis München für die Jahre 2014- 2020 finden Sie unter:

<http://www.spd-im-kreistag-muenchen.de>